Sarnen, Schweiz

25.06.2022 21:45 von RC UNDINE

Zweiter Saisonstart in Sarnen

Nach den ersten Erfolgen in Heidelberg mussten sich unsere Junioren/Juniorinnen sowie Jungen und Mädchen auf der ersten grossen Regatta auf einem See in der Schweiz bewähren.

Junior A fährt hier schon die 2000 m mit festem Start. Die anderen müssen mit fliegendem Start auf 8 Bahnen zurecht kommen.

Wie immer war die Regatta mit vollem Meldeergebnis eine organisatorische Herausforderung.

So hatte Wolfgang U19- Einer 34 Meldungen, Sophia im U17-Einer 31 Teilnehmer.

Für die meisten von uns ging es darum, erst mal Erfahrungen und Routine zu gewinnen. Wie viel Zeit brauche ich zum Einwassern, wie fahre ich richtig an den Start, kann ich geradeaus fahren, damit ich nicht an den Bällen hängen bleibe, wie teile ich meine Kraft ein usw. und welches Zielsignal gilt mir?

Ja, und nebenbei, wo sind denn die anderen?

Bei den meisten Rennen waren wir dann eher im Mittelfeld zuhause, die besten Platzierungen erreichte Kilian Gorus mit Platz 2 im Männer-Einer U23 und im Doppelzweier zusammen mit Philipp Aschenbrenner. Justin Wagner konnte an beiden Tagen im vollen 8-Teilnehmer-Feld den 5. Platz fix machen, Wolfgang Schlutius wurde im U19-Einer einmal 5., einmal 6. Sofia Shukow konnte im U17-Einer zwei mal mit Platz 6 abschliessen.

Der Vollständigkeit halber sind Adrian Rutz und David Haseberger im Doppelzweier U19, Sofia mit Louisa Haselberger im U17-Doppelzweier, Xenia Shukow im U15-Einer und ich im Master-Einer am Ende de Feldes durchs Ziel gerudert.

Sonntag, ca. 13.00 Uhr, fegte dann ein kräftiges Gewitter über den See, so dass die Regatta abgebrochen werden musste. Xenias zweiter Einer und die beiden Männer-Vierer konnten nicht mehr starten.

Text und Photos: Ralf

-

-